

Mitteilungen

der Gemeinde Heilig Geist | Bayernallee 28, 14052 Berlin | www.heiliggeist-berlin.de

Pfarrer der Pfarrei Christi Auferstehung

P. Dr. Gerald Tanye SVD

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung

Tel.: 030 30 000 311

Mail: Gerald.Tanye@erzbistumberlin.de

Pfarrsekretariat

Kathrin Küttner-Lipinski

Bürozeiten: Mo-Fr 09:30 - 12:30 h

Tel.: 030 30 000 341

pfarrbuero@christi-auferstehung.net



39/2026

GOTTESDIENSTE und TERMINE

Fr	25.09.	18:00 Uhr	Breslaufahrt der Pfarrei 25.09.-27.09.2026 <i>Hl. Messe, Hl. Nikolaus v. Flüe</i>
Sa	26.09.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit, <i>Hl. Messe, Hl. Kosmas, Hl. Damian</i>
So	27.09.	10:00 Uhr 11:30 Uhr 15:30 Uhr	Familienmesse mit Kinderchor und KuchenToGo <i>Hl. Messe, Hl. Vinzenz v. Paul</i> <i>Hl. Messe Philippinische Gemeinde</i>
Mo	28.09.	09:00 Uhr 19:30 Uhr	<i>Hl. Messe, Hl. Lioba, Hl. Lorenzo Ruiz u. Hl. Wenzel</i> <i>† Božana u. Anton Kapović</i> Gebets- und Bibelkreis , in der Seitenkapelle der Kirche
Di	29.09.	09:00 Uhr 19:30 Uhr	<i>Hl. Messe, Fest der Hll. Michael, Gabriel u. Rafael- Erzengel</i> Eucharistische Anbetung
Mi	30.09.	09:00 Uhr	<i>Hl. Messe, Hl. Hieronymus</i>
Do	01.10.	09:00 Uhr	<i>Hl. Messe, Hl. Theresa vom Kinde Jesu</i>
Fr	02.10.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Rosenkranzandacht <i>Hl. Messe, Hll. Schutzengel</i>
Sa	03.10.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit, <i>Hl. Messe mit Krankensalbung</i>
So	04.10.	10:00 Uhr 11:30 Uhr 15:30 Uhr	<i>Hl. Messe mit Erntedankfeier, anschl. Gemeindecapé</i> <i>Hl. Messe</i> <i>Hl. Messe Philippinische Gemeinde</i>
Mo	05.10.	09:00 Uhr 19:30 Uhr	<i>Hl. Messe, Hl. Maria Faustina Kowalska</i> Gebets- und Bibelkreis , in der Seitenkapelle der Kirche
Di	06.10.	18:00 Uhr 19:30 Uhr	<i>Hl. Messe, Hl. Bruno v. Köln</i> Eucharistische Anbetung
Mi	07.10.	09:00 Uhr	<i>Hl. Messe, Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz</i>
Do	08.10.	09:00 Uhr	<i>Hl. Messe</i>
Fr	09.10.	17:00 Uhr 18:00 Uhr	Rosenkranzandacht <i>Hl. Messe, Hl. Dionysius u. Gefährten, Hl. Johannes Leonardi</i>

Predigtreihe an ausgewählten Sonntagen um 11:30 h: „Geschichten vom Glauben“



- | | |
|------------|--|
| 11.10.2026 | Lisa Paus (Bundestagabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen, amtierende Vorsitzende d. Haushaltsausschusses) |
| 15.11.2026 | Michael Müller (SPD Regierender Bürgermeister Berlin a.D.) |
| 20.12.2026 | Thomas Heinze (Deutscher Schauspieler „Der Alte“) |

Gesprächsreihe CREDO an ausgewählten Dienstagen mit P. Hösl



- | | |
|------------|---|
| 22.09.2026 | In Salvator: Ich glaube an die Hl. Kath. Kirche |
| 24.11.2026 | In Heilig Geist: Ich glaube an das ewige Leben. |

Beichtgelegenheit: Samstag um 17 Uhr und nach Vereinbarung.

In den Kollekten bitten wir um Ihre Gaben

- | | |
|--------|---|
| 27.09. | Für den kath. Religionsunterricht an den öff. Schulen |
| 04.10. | Für die Energiekosten unserer Gemeinden |
| 11.10. | Für die Reinigungskosten |
| 18.10. | Für die St. Hedwig Kathedrale |

Spendenkonto Pfarrei Christi Auferstehung

Spendenkonto Freundeskreis zur Förderung der Kirchenmusik KG

Christi Auferstehung

Spendenkonto Förderverein Heilig Geist

IBAN: DE40 3706 0193 6006 9310 12

IBAN: DE25 3706 0193 6000 5800 13

IBAN: DE44 3706 0193 6004 8010 14

27. September 2026

26. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28

2. Lesung: Philipper 2,1-11

Evangelium:
Matthäus 21,28-32



» Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? «



Sagt Gott ja zu Dir,
darfst Du nicht
nein sagen.

Dario Pizzano

Am 25.09.2026 brechen 36 Gemeindemitglieder unserer Pfarrei zur Pfarrefahrt nach Breslau auf, sie haben im April die Chance zur Anmeldung ergriffen. Die Reisenden werden von einer Breslauer Stadtführerin begleitet, die durch die Innenstadt mit u.a. der Jahrhunderthalle, dem Vierkuppelpavillon und dem Rundgemälde führt. Ebenfalls wird zur Dom- und Sandinsel, nach Kreisau und zur Friedenskirche in Schweydnitz gefahren. Auch wird das ehemals jüdische Viertel und die Universität mit ihren Festräumen angeschaut. Unsere guten Wünsche begleiten die Reisenden- wir freuen uns, dass die Gelegenheit dieser gemeindeübergreifenden Fahrt genutzt wird, wünschen allen Beteiligten viel Freude und Kulturgenuss und sind bereits gespannt auf ihre Berichte!



Sonntag, 27.09.2026 KuchenToGo. An diesem Sonntag bieten wieder **köstliches Backwerk zum Sofortessen und Mitnehmen an**. Die Erlöse dienen wie immer der Unterstützung von Gemeindeprojekten. Wir wünschen guten Appetit! *Für das KuchenToGo Team Dorothea Thévoz.*

Montag, 27.09.2026, 19:30 Uhr: Gebets- und Bibelkreis in der Seitenkapelle der Kirche. Es wird Zeit, einmal wieder auf unseren regelmäßig stattfindenden Bibelkreis hinzuweisen. Wann unser Kreis stattfindet, lesen Sie auch auf unserem Plakat, das im Kirchenvorraum aushängt. Herzlich Willkommen!

Sonntag, 27.09.2026 ist der 112. katholische „Welttag der Migranten und Flüchtlinge“. Der Gedenktag wurde 1914 von Papst Benedikt XV. ins Leben gerufen und findet weltweit am letzten Sonntag im September statt. Begleitet wird er jedes Jahr von einer offiziellen Papstbotschaft. **Dieses Jahr stehen minderjährige Geflüchtete im Mittelpunkt: Auch nur eines von diesen Kindern (vgl. Mt 18,10).** Die Heilige Messe zu diesem Tag findet um 12:00 Uhr in St. Hedwig mit P. Jan Korditschke SJ, Flüchtlingsseelsorger des Erzbistums Berlin, statt. Die Botschaft von Papst Leo zu diesem Anlass finden Sie hier: <https://www.vatican.va/content/leo-xiv/de/messages/migration/documents/20260811-world-migrants-day-2026.html>

Mittwoch, 30.09.2026, 19:30: Zumutung Demokratie – wie viel muss ich aushalten? Demokratie lebt vom Streit. Aber wie viel Streit müssen wir aushalten? Wie viel Toleranz und Verständnis schulden wir auch denen, deren politische Überzeugungen wir entschieden ablehnen? Und wo endet Toleranz, weil die Demokratie selbst angegriffen wird? Nach den Wahlen in Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin wollen wir im Rahmen unserer Reihe „**Zumutung Demokratie – Mut zur Demokratie**“ genau darüber sprechen. Ausgangspunkt ist eine ebenso einfache wie unbequeme Frage: Warum werden auch Politikerinnen und Politiker der AfD zu Sommerinterviews und in Talkshows der öffentlich-rechtlichen Medien eingeladen und erhalten damit eine öffentliche Plattform? Aber wäre es nicht gerade undemokratisch, sie nicht einzuladen? Demokratie bedeutet nicht, dass jede Meinung gleich richtig oder jede Position gleichermaßen akzeptabel ist. Sie bedeutet aber, dass politische Unterschiede öffentlich ausgetragen werden und wir den Bürgerinnen und Bürgern zutrauen, sich ein eigenes Urteil zu bilden. Doch wo liegen die Grenzen? **Wie viel Widerspruch muss eine Demokratie aushalten und wann muss sie sich selbst verteidigen?** Wer entscheidet darüber, was noch Teil der demokratischen Debatte ist und was nicht mehr? Gibt es dafür gesellschaftliche Spielregeln oder muss jede und jeder diese Grenze für sich selbst ziehen? Damit wird Demokratie auch persönlich. Denn Toleranz ist nicht nur ein politischer Begriff. Wie gehe ich mit Menschen um, deren Ansichten ich kaum ertragen kann? Muss ich als Christ immer tolerant sein? Was bedeutet das Gebot der Nächstenliebe gegenüber Menschen, deren Haltung ich entschieden ablehne? Muss ich alles vergeben und bedeutet Vergebung eigentlich, alles hinzunehmen? Über diese Fragen wollen wir miteinander ins Gespräch kommen – politisch, gesellschaftlich und aus christlicher Perspektive. Als Gesprächspartner begrüßen wir **Pater Dr. Gerald Tanye SVD und Pater Manfred Hösl SJ**. Gemeinsam mit ihnen und mit Ihnen wollen wir darüber diskutieren, was Demokratie uns zumuten darf und was wir ihr zumuten müssen, damit sie Demokratie bleibt. **Wir freuen uns auf eine lebendige, offene und durchaus kontroverse Diskussion! Foto: Markus Bartelt**



Sonntag, 04.10.26 um 10:00 Uhr Erntedankfeier mit der Kita: Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst am Sonntag, 04.10.26, um 10 Uhr, den die Kita gestaltet. Diesmal schauen wir auf die Ernte in anderen Ländern und beschäftigen uns mit Gerechtigkeit. Anschließend an den Gottesdienst laden die Kitafamilien alle Gemeindemitglieder zum Gemeindecafé ein. Als Zeichen der Solidarität in unserer Stadt wollen wir an diesem Tag wieder Gaben für die Suppenküche in der Gemeinde "Maria unter dem Kreuz" in Wilmersdorf sammeln. Auf der Wunschliste stehen: Kaffee, Kaffeeweißer, Früchte- und Hagebuttentee, Konserven mit Würstchen, Eintopfgerichten und Gemüse, Kartoffelpüree zum Anrühren, Reinigungsmittel aller Art, Verbandsmaterial, Spülmaschinen- und Waschmaschinenpulver (keine Tabs). Bitte spenden Sie großzügig die angegebenen Dinge und geben Sie keine angebrochenen Packungen ab. Am 04.10. stehen in der Kirche Körbe bereit, in die die Spenden gelegt werden können. Selbstverständlich können Sie die Spenden auch vor dem 04.10. im Gemeindebüro oder in der Kita abgeben. Nach dem 04.10. können wir keine Spenden mehr annehmen. Vielen Dank schon im Voraus für die Spenden!

Gremienwahlen 2026 – Die Bereitschaftsbekundung zur Kandidatur für eines der Gremien (Kirchenvorstand, Pfarreirat, drei Gemeinderäte in Heilig Geist, St. Canisius und St. Karl Borromäus/Salvator oder die Möglichkeit zum Kandidat:innen-Vorschlag ist nun beendet. Eine Kandidatur kann ab jetzt mit Unterschriften von mindestens 10 Pfarreimitgliedern erfolgen. Bis zum 15. November 2026 – 18.00 Uhr kann nun gewählt werden. Die Wahlen erfolgen durch ein Online-Portal bzw. durch Briefwahl, die Sie beantragen können. Ihre persönliche Wahlbenachrichtigung erhalten Sie auf dem Postweg. Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die seit mindestens drei Monaten in der Pfarrei wohnen, am Wahltag mindestens 14 Jahre (bzw. 16 Jahre für den Kirchenvorstand) alt sind und im Wählerverzeichnis der Pfarrei eingetragen sind. Jede Pfarrei ist verpflichtet, mindestens einen Briefkasten auf dem Territorium der Pfarrei anzubieten, der pünktlich mit Beendigung der Wahlhandlung am 15.11.2026 um 18.00 Uhr geleert wird. Die Wahlkommission von Christi-Auferstehung kann Einsicht in das Wählerverzeichnis nehmen und darüber informieren, ob eine Person eingetragen ist. Das Pfarrsekretariat leitet Anfragen für Heilig Geist weiter. Weitere Ansprechpartner sind Herr Martin Müller-Ettler martin.mueller-ettler@christi-auferstehung.net (St. Karl Borromäus/ Salvator) und Herr Kozloski (St. Canisius) michael.kozloski@christi-auferstehung.net.



Come Together am Dienstag, 20.10.2026. Um 16 Uhr ist ein **Besuch der jüdischen Chabad Gemeinde** geplant. Sie befindet sich in der Münsterschen Straße 6, in Charlottenburg-Wilmersdorf. Rabbi David Teichtal wird uns seine Synagoge und Gemeinde vorstellen. Wir dürfen uns auf ein Gespräch über die jüdische Religion, Toleranz und den jüdischen Alltag in Berlin freuen. Die Chabad Gemeinde besteht seit 30 Jahren in Berlin und ihre Mitglieder rechnen sich sowohl dem orthodoxen als auch dem liberalen Judentum zu. Sie zählt rund 4000 Mitglieder, betreibt 11 Synagogen und den jüdischen Campus mit Kindergarten, Grundschule, Gymnasium und einem Bildungszentrum. Dessen Angebote sind explizit auch für Menschen ohne jüdischen Glauben gedacht. Persönliche Begegnungen sind ein Mittel gegen Antisemitismus: Wer miteinander spricht und voneinander lernt, baut Verbindung statt Distanz auf. (Rabbiner Mendel Brandwine). Anmeldungen bis zum 11. Oktober an gabriele.foehles@t-online.de.